

Spiel und Spaß beim Judoclub Schweningen

„Frühjahrsolympiade“ in der Sporthalle der Neckarschule mit rund 55 Teilnehmern

Etwa 55 Teilnehmer – von Alt bis Jung – konnten sich am vergnügten Samstagnachmittag beim Judo-Club Schweningen austoben.

„Was mache ich mit meinem Kind beim diesem Regenwetter?“, fragte sich eine Mutter und blieb gleich vier Stunden in der Sporthalle der Neckarschule. Dass der Judo-Club Schweningen nicht nur Kampfsport im Angebot hat, bewies er wieder mal bei seinem Familiennachmittag mit dem Motto „Frühjahrsolympiade“.

Dort hatte ein Team um Jugendtrainer Philip Jäschke einen Parcours mit vielen Stationen aufgebaut, der wenig mit Kampfsport zu tun hatte. Jeder konnte mitmachen, es ging nicht um sportliche Höchstleistungen. Und am Ende bekam jeder Teil-



nehmer eine Urkunde mit einem „1. Platz“ drauf.

Die Spiele und Übungen sollten die ganze Familie zur Bewegung animieren, auch diejenigen, die sonst nur den Chauffeur zum Kindertraining machen. So wagten sich einige Mamas und Papas (mehr als bei der Premiere im vergangenen Jahr) auch mal an die Kletterseile, aufs Waveboard oder Bobbycar, an Balanceübungen oder Wurfspiele und vieles mehr.

Fürs leibliche Wohl wurde auch gesorgt. Der Verein brauchte nur Kaffee und Getränke bereitstellen, Kuchen und Gebäck spendeten die Eltern.

Bei diesem Spiel konnte auch ein kleiner Mann den großen Kontrahenten in arge Bedrängnis bringen. Sehr zur Freude der interessierten Beobachterinnen. Foto: Privat